

Beweisketten für den Ortsnachweis zur Aufdeckung des Schweinebetriebs vom 18.11.25

Die Fotos sind hier hochauflösend verfügbar: <https://cloud.vgt.at/s/cnd8qCdRCy6YjHS>

Beweiskette 1

Viehverkehrsschein zeigt LFBIS-Nummer des Betriebs, sowie Betriebsname

MIT KUGELSCHREIBER IN BLOCKBUCHSTABEN AUSFÜLLEN, FEST AUFDRÜCKEN!

2 **MUSTR**
(Gemäß VO (EG) Nr. 853/2004, Anhang II, Abschnitt III / gilt gleichzeitig als TRANSPORTBESCHEINIGUNG gemäß VO (EG) Nr. 1/2005 sowie Tiertransportgesetz 2007)

VIEHVERKEHRSSCHEIN / LIEFERSCHEIN

D 4217969

VERBLEIBT BEIM LANDWIRT

Version 2022/Auflage 1

LANDWIRT / BESTANDSBETRIEB

LFBIS-Nr.: 1 1 3 8 4 8 1

Vollständiger Name und Anschrift:
GV. MAXIMILIAN HARDEGG
2062 GR. KADOLZ 1

Tel.Nr.:
E-Mail:

ANGABEN ZUR VERMARKTUNG – Zutreffendes ankreuzen:
☒ AMA-Gütesiegel¹ ☐ zert. GVO-freie Fütterung³
☐ BIO² ☐
(Kontrollstellencode)

BETREUUNGSTIERARZT – Name Anschrift Tel.Nr. ☒ TGD-Teilnahme

TEILNAHME TGD PROGRAMM „EXPORT“
Die Voraussetzung zur Erfüllung der Anforderungen sind gegeben: ☐ nein

ZWISCHENHÄNDLER

LFBIS-/AMA-Klienten-Nr.:
Name und Anschrift:

TRANSPORTEUR

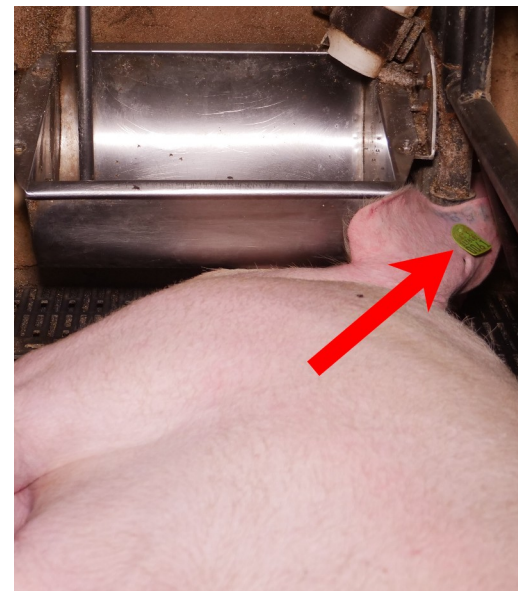
LFBIS-/AMA-Klienten-Nr.:
Name und Anschrift:

Wenn zutr. ankreuzen: ☐ = Landwirt (Eigenanlieferung) ☐ = Zwischenhändler (s.o.)

KÄUFER

LFBIS-/AMA-Klienten-Nr.:
Name und Anschrift:

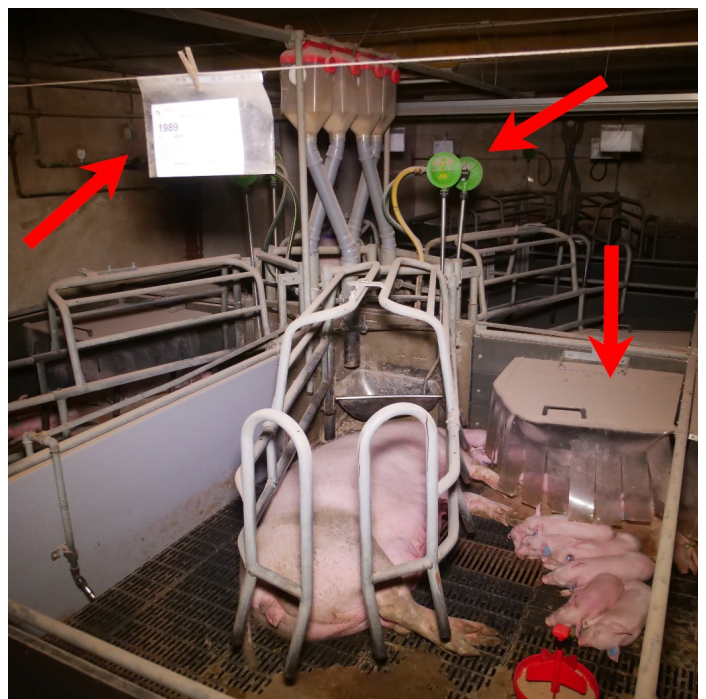
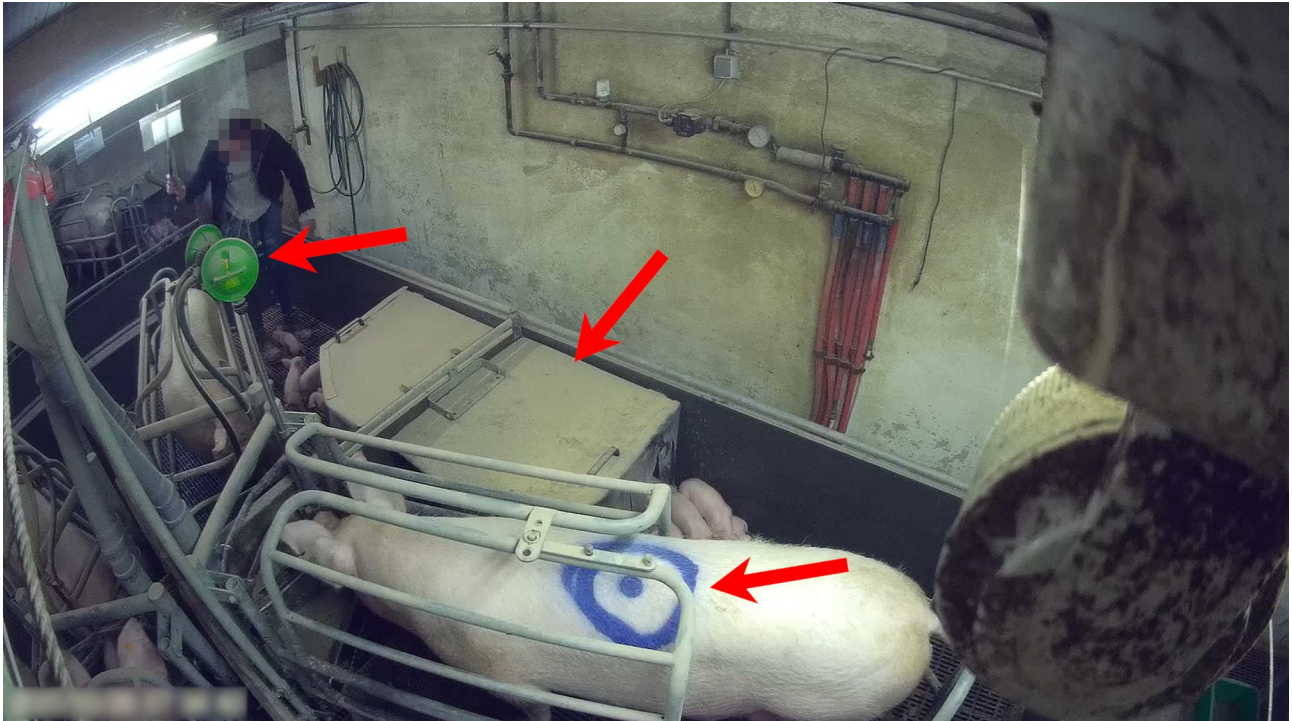
Ohrmarken von Saugferkeln und Zuchtsau im Kastenstand mit der LFBIS-Nummer



Die LFBIS-Nummer ist in weiterer Folge auch auf Ohrmarken von Vormastschweinen im Betrieb, sowie auf Ohrmarken und Schlachtstempeln („Tattoos“) von Mastschweinen zu erkennen.

Beweiskette 2

Im Abferkelbereich der Zucht sind mehrere bauliche Merkmale zu erkennen, z.B. die Gestaltung der Ferkelboxen und Teile der Fütterungsanlage, die sowohl in den Videoaufnahmen aus dem Bereich als auch in Aufnahmen mit zusätzlichen Nachweisen zum Ort (wie Ohrmarken oder Sauenkarten mit Betriebsname) identifizierbar sind. Weiters wird bei einigen Sauen im Betrieb markante blaue Markierung am Rücken eingesetzt.





db Planer V2412 (V2412.20241209) 14159 GV Hardegg - Frank 210/177 12.09.2025 08 MAXHOF 3001

Sauenkarte zum Abferkeln H

Index 34,8 Gruppe 202523
Prod. Tage/Wurf Geb. Datum 06.12.2023
147,0 Ein. Datum 12.08.2024
Ohrmarke 1443
Herkunft 13

1725
V QQDY Vater-ID AB6PX
A12 0x47-02110

1. Leb. Tag	Datum	3. Leb. Tag	Datum	21. Leb. Tag	Datum
Zähne schleifen erforderlich?	ja / nein	1. Fe-Spritze	Schwanz kupieren? ja/nein	Mykoplasmenimpfung	
Temperatur messen	1. Tag 39,2°C 2. Tag 39,0°C 3. Tag 38,2°C	Kastrieren	30.9	Circoimpfung	
Abm 3. Tag nach Einst. messen	5H funktionell Zu Ein- stellen	Aus- stellen	Abferkeldatum: weibl./männl.	Blasse Ferkel bei Absetzen 2. Fe-Spritze	

Abferkeln Komm. l. Bel. Spil. Do 25.09.2025
16.05 10

Absetzen Sal. 23.10.2025

tot Mum/Ans Vers. + Beuntelg Geburt

Beweiskette 3

In den Mastbereichen gibt es markante bauliche Merkmale, wie die Gestaltung des Beschäftigungsmaterials. Dieses ist in mehreren Videos aus dem Mastbereich in unterschiedlichen Buchten im Betrieb zu erkennen.

Dieses Beschäftigungsmaterial ist weiters in Aufnahmen zu sehen, in denen Schweine mit Ohrmarken und Schlachtstempeln mit LFBIS-Nummer erkennbar sind.

